

Batteriefrage

Beitrag von „Oliverlehmi“ vom 5. November 2013 um 12:03

Hallo Touareg Freunde, ich habe da mal wieder ein kleines Problemchen mit unseren Dicken. Wie der Ein- und Ausbau der Batterie erfolgt, habe ich dank der TOP-Anleitung hier im Forum zur Kenntnis genommen. Bei der Auswahl der Batterie habe ich jedoch meine Problemchen. Im Forum wurde einmal geschrieben, dass die 110 AH-Batterie nicht passen soll. Andere schreiben wieder, dass sie doch passt. Laut VW ist derzeit eine Batterie mit 110 AH und 520 A verbaut. Welche würdet Ihr für einen V6 TDI, Baujahr 2008 bestellen? Ferner verfügt der V6, genauso wie mein V10 über zwei Batterien (eine unter dem Fahrersitz und eine im Kofferraum). Ist die Batterie unter dem Fahrersitz bei dem V6 und beim V10 die Starterbatterie? Ich wollte nämlich bei beiden Fahrzeugen die Starterbatterie wechseln. Nun steht hier im Forum geschrieben, dass beim V10 die Starterbatterie nicht die unter dem Fahrersitz ist, sondern die im Kofferraum befindliche. Was stimmt nun? Ferner benötige ich noch eine Info, über welche der beiden Batterien die Standheizung läuft. Für Eure Informationen und Eure Mühe vorab vielen Dank. Grüße oliverlehmi

Beitrag von „Darragh“ vom 5. November 2013 um 14:12

Hallo

Der V6 und der V10 haben unterschiedliche Batteriesysteme...

V6 = Einbatteriesystem, bei der die Batterie im Kofferraum für die Standheizung und die unterm Fahresitz für den Startvorgang verantwortlich ist.

V10 = Zweikreisbatteriesystem, hier werden beide Batterien für den Startvorgang parallel geschaltet.

Beitrag von „Oliverlehmi“ vom 5. November 2013 um 14:40

[Zitat von Darragh](#)

Hallo

Der V6 und der V10 haben unterschiedliche Batteriesysteme...

V6 = Einbatteriesystem, bei der die Batterie im Kofferraum für die Standheizung und die unterm Fahrsitz für den Startvorgang verantwortlich ist.

V10 = Zweikreisbatteriesystem, hier werden beide Batterien für den Startvorgang parallel geschaltet.

Hallo Darragh, erst einmal vielen Dank für Deine rasche Antwort. Das hat mir schon einmal sehr weitergeholfen. Jetzt ist nur noch die Frage, ob ich bei dem V6 anstatt die eingebaute 110 AH auch die eine 100 AH verbauen kann?

Beitrag von „macko“ vom 5. November 2013 um 19:31

Das hilft alles nix, es sind einfach verschiedene Batteriegrößen unter dem Fahrersitz verbaut.

Wenn Du diese wechseln willst, musst Du doch eh den Sitz nach hinten klappen. Mach die beiden Vielzahn-Schrauben vorne raus, klappe den Sitz nach hinten und schau nach was verbaut ist und welche Größe sie hat.

Dann kannst Du doch abschätzen, was reingeht.

Ich habe übrigens [so eine](#) (95AH) verbaut und bin top zufrieden!

Gruss

Marco

Beitrag von „Niklas“ vom 12. November 2013 um 15:01

Hallo,

vor einigen Wochen habe ich mich hier mit meinem Batterieproblem umgesehen.

Nach einigen von hier, Telefonaten mit Boschhändlern, VW-Werkstätten und einem Freund beim ADAC habe ich die Lösung gefunden und die Batterie getauscht. Es war einfacher als ich

vermutet hatte.

Weder muss, wie VW mir gesagt hat, die Sitzbank ausgebaut werden, noch muss eine 110 Batterie verbaut werden, was mir von anderer Stelle geraten worden ist.

Da wie bekannt unterschiedliche Größen im gleichen Model verbaut sind, habe ich die 10er Mehrfachnuss gekauft, zwei Schrauben herausgedreht, den Sitz nach hinten geklappt und die Batterie ausgemessen. Dann Handykamera und 4 Bilder gemacht. Alles wieder schön zurück.

Dann habe ich die Batterie bestellt, mein Freund hat mir wegen eines Schulterleidens beim Einbau geholfen. Nach 20 Minuten war alles erledigt, und das für 190.- Euro. Wir haben nicht mal etwas überbrückt, die Fehlermeldungen gingen alle nach ein paar Metern Fahrt alleine aus. Also keine 450.- wie von VW, noch alleine für die Batterie 290,-, wie vom Boschdienst gewünscht.

Ich kann jeden nur ermutigen, es selbst zu machen. Schade nur, dass man von den "Fachleuten" bei VW und Bosch zumindest hier in Leverkusen so viel dummes Zeug hört und zur Kasse gebeten wird, wenn man nicht etwas kritisch ist und keine Eigeninitiative ergreift.

Gruss

Beitrag von „alevuz“ vom 13. November 2013 um 06:01

Hallo Niklas,

Was willst du uns jetzt genau damit sagen?

Jede Lösung außerhalb von VW ist normalerweise billiger, der Batterietausch bei VW ist schon unverschämt - ähnlich zum Ölpreis!

Jedoch möchte ich deine "Empfehlung" dies alles ohne externe Versorgung zu machen nicht im Raum stehen lassen.....dies alles mag bei deinem Modell noch gut funktioniert haben (was jetzt wirklich alles im Fehlerspeicher steht ?), es gibt aber auch Modelle die etwas komplizierter gebaut sind (V10) und fürs Stromlos machen ein Ablauf eigentlich genau einzuhalten ist.

Auf die Gefahr hin da dann etwas zu "schießen" möchte ich mich persönlich nicht einlassen - außer ich stehe mit der Karre in der Pampa.

SG

Alevuz

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 13. November 2013 um 16:16

Zitat von Niklas

Hallo,

.....

Ich kann jeden nur ermutigen, es selbst zu machen. Schade nur, dass man von den "Fachleuten" bei VW und Bosch zumindest hier in Leverkusen so viel dummes Zeug hört und zur Kasse gebeten wird, wenn man nicht etwas kritisch ist und keine Eigeninitiative ergreift.

Gruss

Hallo,

selber machen ist sicher nicht das Problem
selber richtig machen schon!

Ich kann mir nicht vorstellen, dass alle Fehler nur durch Neustart und ein paar Meter wegstrecke erledigt sind.

Eigentlich hättest Du zumindest die Uhr neu stellen müssen?

Wenn Du Glück hast, ist die Wartungsintervallanzeige nicht verschwunden?

Falls der Dicke eine Luffahrwerk hat, solltest Du die Einstellung prüfen lassen.

Warum sollte ein Schlachter keine Herzklappe wechseln können?

Beitrag von „Reggi“ vom 2. Dezember 2013 um 04:09

Hallo Oliverlehmi,

beim V6 3.0 tdi ohne Standheizung ist meines Wissens (und so war es bei mir auch) im Werkzustand unter dem Fahrersitz eine 74Ah (680 Ampere Kälteprüfstrom) Batterie verbaut.

Bei der Suche in einschlägigen Teleshops wirst Du ähnliches und vor allem passendes finden.

Ich habe mich(auch v6 tdi BJ 2008) für eine exide premium superior 100ah (900 Ampere Kälteprüfstrom) entschieden und bin bislang sehr zufrieden.

Um die 100 Euronen und leider nochmal soviel für den Einbau beim Freundlichen, leider nicht günstiger da mein Privatschrauber Angst um die Steuergeräte beim Ab/Umklemmen hatte.

Mutigere legen hier einfach eine Ladungserhaltung via ctek MXS 7.0 an und schrauben selbst.

Viele Grüsse aus dem kälter werdenden Norden....

Jens

Beitrag von „Hannes H.“ vom 2. Dezember 2013 um 07:06

[Zitat von Reggi](#)

Hallo Oliverlehmi,

beim V6 3.0 tdi ohne Standheizung ist meines Wissens (und so war es bei mir auch) im Werkszustand unter dem Fahrersitz eine 74Ah (680 Ampere Kälteprüfstrom) Batterie verbaut.

Meiner hatte ab Werk auch keine Standheizung, habe letztes Jahr, als ich die Danhag-Steuerung verbaut habe, nachgesehen, da war eine 95Ah-Batterie unter dem Fahrersitz. Es scheint wohl kein wirkliches System dahinterzustehen, was VW da verbaut hat...

MfG

Hannes

Beitrag von „alevuz“ vom 2. Dezember 2013 um 07:21

[Zitat von Reggi](#)

im Werkszustand unter dem Fahrersitz eine 74Ah (680 Ampere Kälteprüfstrom) Batterie verbaut.

Hallo und Guten Morgen,

74 Ah erscheinen mir für einen 3.0 TDI schon etwas klein.....
Ob da nicht schon mal jemand gespart hat?

Ich stimme Hannes zu da auf jeden Fall etwas größeres einzubauen.

SG
Alevuz

Beitrag von „Niklas“ vom 2. Dezember 2013 um 09:35

Hallo Alevuz,

ich komme leider erst Heute dazu, Dir zu antworten.

Ich will mit meinem Beitrag nur sagen, dass nicht alles so heiss gegessen wird, wie es gekocht wird. Ich habe lange überlegt, ob ich es selber versuchen soll, nachdem mir von VW und Bosch Summen genannt worden sind, die wirklich ausserhalb von gut und böse stehen.

Sicher kann es mit anderen Modellen anders verlaufen, oder sogar nicht klappen. Aber, try and error dachte ich mir, und es hat alles geklappt. Auch jetzt nach knapp 6 Wochen ist alles in Ordnung. Die Uhr musste ich natürlich nachstellen, auch diverse andere Einstellungen musste ich korrigieren.

Das alles hätte ich mir jedenfalls ohne dieses Forum hier nicht zugetraut, dafür danke an die Chefs und vielen Fachleute hier, die mich dazu ermutigt haben.

Nun werde ich als nächstes den Scheinwerfer ausbauen und das Fernlicht checken, denn das geht rechts nicht. Auch das habe ich zunächst in der Werkstatt nachgefragt. Dann habe ich hier gelesen, woran es liegen kann, also evtl. Kabelbruch, und das schaue ich mir an. Wenn es so ist, werde ich es reparieren, auch dieses Wissen nur hier aus dem Forum von Usern, die das gleiche Problem hatten und es auf diese Weise behoben haben.

Auch hat das alles nichts mit "dickem" Auto fahren und keine Kohle für die Werkstatt haben zu tun, wie es schon mal anderswo zu Papier gebracht worden ist. Wenn bei mir zuhause ein Bild von der Wand fällt hole ich auch nicht den Schreiner, solange ich es selbst versuchen kann. Und bei den Werkstattpreisen gehe ich von dem gesparten Geld lieber mit meiner Frau schön essen



Mit der Herzklappe und dem Metzger, das trifft es auf den Punkt,

viele Grüsse
Niklas

[Zitat von alevuz](#)

Hallo Niklas,

Was willst du uns jetzt genau damit sagen?

Jede Lösung außerhalb von VW ist normalerweise billiger, der Batterietausch bei VW ist schon unverschämt - ähnlich zum Ölpreis!

Jedoch möchte ich deine "Empfehlung" dies alles ohne externe Versorgung zu machen nicht im Raum stehen lassen.....dies alles mag bei deinem Modell noch gut funktioniert haben (was jetzt wirklich alles im Fehlerspeicher steht ?), es gibt aber auch Modelle die etwas komplizierter gebaut sind (V10) und fürs Stromlos machen ein Ablauf eigentlich genau einzuhalten ist.

Auf die Gefahr hin da dann etwas zu "schießen" möchte ich mich persönlich nicht einlassen - außer ich stehe mit der Karre in der Pampa.

SG

Alevuz